

G9 in Bayern - ist nun alles besser?

Beitrag von „Antimon“ vom 14. Januar 2022 18:40

Ich habe mich übrigens beim Durchsehen unserer aktuellen Notenlisten über folgendes Phänomen gewundert: Unsere Jugendlichen haben im Vergleich zu vor 20 Jahren (entnehme ich dem Archiv) heute bessere Noten. Natürlich sind sie nicht schlauer geworden, sie werden einfach besser bewertet. Ich frage mich nur, warum das so ist. Objektiv betrachtet gibt es keinen Grund dafür, wir haben in der Schweiz ja keinen NC für die Uni. Es ist vollkommen egal, ob die Matura mit 4.0 oder mit 6.0 bestanden ist. Muss eben irgendein gesellschaftliches Ding sein, Lehrpersonen scheinen heutzutage begeisterungsfähiger zu sein als noch vor 20 Jahren. Im Gegensatz zu meiner eigenen Schulzeit beobachte ich unter meinen Jugendlichen übrigens absolut keinen Noten-Neid. Ich weiss nicht, ob das "früher" allgemein so war, oder ob das nun einfach speziell in meiner Klasse so war, die ich ja wie erwähnt nicht mochte. Mir fällt einfach auf, dass das Wort "Streber" hier praktisch nicht existiert. Die Klassen sind auf eine Art sogar stolz darauf, wenn sie jemanden mit einem besonders guten Zeugnisschnitt dabei haben.